

Drucksache	Drucksache-Nr.:
der Kreisverwaltung Segeberg	DrS/2022/202-01
öffentlich	

Fachdienst Kreisplanung, Regionalmanagement, Klimaschutz Datum: 08.02.2023

Beratungsfolge:

Status	Sitzungstermin	Gremium
Ö	01.03.2023	Ausschuss für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz
Ö	23.03.2023	Hauptausschuss
Ö	30.03.2023	Kreistag des Kreises Segeberg

Erstellung eines Solar- und Gründachkatasters für den Kreis Segeberg

Ziel 4 - wirtschaftliche Entwicklung

Ziel 7 - Natur-, Landschafts- und Klimaschutz

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt als vorgezogene Maßnahme des Klimaschutzkonzeptes die Erstellung eines Solar- und Gründachkatasters für das gesamte Kreisgebiet.

Zusammenfassung:

Die Verwaltung möchte zeitnah ein Solar- und Gründachkataster für das gesamte Kreisgebiet erstellen lassen und bittet dafür um Freigabe.

Sachverhalt:

Die vorrangige Nutzung von erneuerbaren Energien ist heute wichtiger denn je. Um die ambitionierten Klimaschutzziele der Bundesregierung und somit auch die des Kreises Segeberg erreichen zu können, ist auch die Mitwirkung der Bevölkerung erforderlich.

Sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Kommunen sind aufgerufen, Ihre Energieerzeugung auf regenerative Quellen umzustellen. Ein Mittel ist die Stromerzeugung durch Photovoltaikanlagen sowie die Warmwassergewinnung über Solarthermische Anlagen direkt auf dem Eigenheim bzw. der eigenen Liegenschaft. Selbst erzeugter Solarstrom weist im Vergleich zum bundesdeutschen Strommix derzeit THG-Einsparungen von ca. 90 % auf (Quelle: Umweltbundesamt).

Um für die Eigentümer den Einstieg in die Planungen zu erleichtern und Potentiale aufzuzeigen, ist ein öffentlich zugängliches Solar- und Gründachkataster ein bewährtes Mittel. Ein solches Tool ist webbasiert und bietet den Nutzenden die Möglichkeit, das eigene Dach auf generelle Eignung zu prüfen. Berücksichtigt werden dabei Gebäudegröße und -höhe sowie Neigung und Ausrichtung der Dachflächen sowie die allgemeine Verschattungssituation. Die Ergebnisse werden grafisch aufbereitet zur Verfügung gestellt.

Weiter können ergänzende Informationen und Parameter berücksichtigt werden, um den Nutzenden eine erste Einschätzung zur Wirtschaftlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Ein zweiter Baustein ist die Prüfung der Gebäude auf Eignung für eine Dachbegrünung. Dachbegrünungen fungieren als Niederschlags-Wasserspeicher und entlasten die Entwässerungssysteme, indem sie z.B. Starkregen verzögert an die Siele abgeben, bieten Lebensraum für eine Vielzahl von Insekten und tragen zu einem besseren Mikroklima vor Ort bei.

Einzelne Kommunen haben beim Kreis bereits Bedarf für die Erstellung eines Solar- und Gründachkatasters angemeldet.

In der Septembersitzung 2022 des Kreistages wurde - unter anderem für die Maßnahme „Solar- und Gründachkataster“ - ein Budget von 100.000,-€ für den Haushalt 2023 zur Verfügung gestellt (DrS/2022/202), um bereits im Haushaltsjahr 2023 handlungsfähig zu sein und erste Maßnahmen aus dem neuen, sich derzeit noch in der Erstellung befindlichen, Klimaschutzkonzept umsetzen zu können.

Um den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gemeinden im Kreis Segeberg zeitnah ein solches Tool zur Verfügung stellen zu können, soll umgehend mit den Vorbereitungen für eine zeitnahe Vergabe und Erstellung begonnen werden. Die

Bearbeitungszeit nach Vergabe der Leistung beträgt ca. 4-6 Monate.

Finanzielle Auswirkungen:

☐ Nein

☒ Ja:

☐ Darstellung der einmaligen Kosten, Folgekosten

Einmalige Kosten: bis zu 25.000,-€ (Kostenschätzungen angefragt, Weiteres mündlich)

Folgekosten: bis zu 3.000,-€ /a für Betrieb / Lizenz / Aktualisierungen für die Dauer der Nutzung (Kostenschätzung angefragt, Weiteres mündlich)

☐ Mittelbereitstellung

☒ Teilplan: 5111300

In der Ergebnisrechnung

Produktkonto: 5431610000

In der Finanzrechnung investiv

Produktkonto:

☐ Der Beschluss führt zu einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung

in Höhe von Euro

(Der Hauptausschuss ist an der Beschlussfassung zu beteiligen)

Die Deckung der Haushaltsüberschreitung ist gesichert durch

☐ Minderaufwendungen bzw. -
auszahlungen beim Produktkonto:

☐ Mehrerträge bzw. -einzahlungen beim
Produktkonto:

Steuerliche Relevanz

☐ Einschätzung durch den FD 20.00 erfolgt

☐ Keine steuerliche Relevanz gegeben

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen sind betroffen:

☐ Nein

☒ Ja:

Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen wurden berücksichtigt:

☐ Nein

☐ Ja:

Anlage/n: